

Umgang mit den Herausforderungen des Klimawandels und Chancen durch gesellschaftliche Vernetzungspotenziale

Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche
Klimaresilienz?

Referentin: Dipl.-Psych. & Psychotherapeutin Anke Hofmann

Landesgesundheitskonferenz 2025:
„Gesundheit vernetzt stärken – präventiv handeln“

Oder: Wie entsteht individuelle und gesellschaftlich e Klimaresilienz?



Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

Versuchsanlage für Steinschlagschutzbauten in Walenstadt

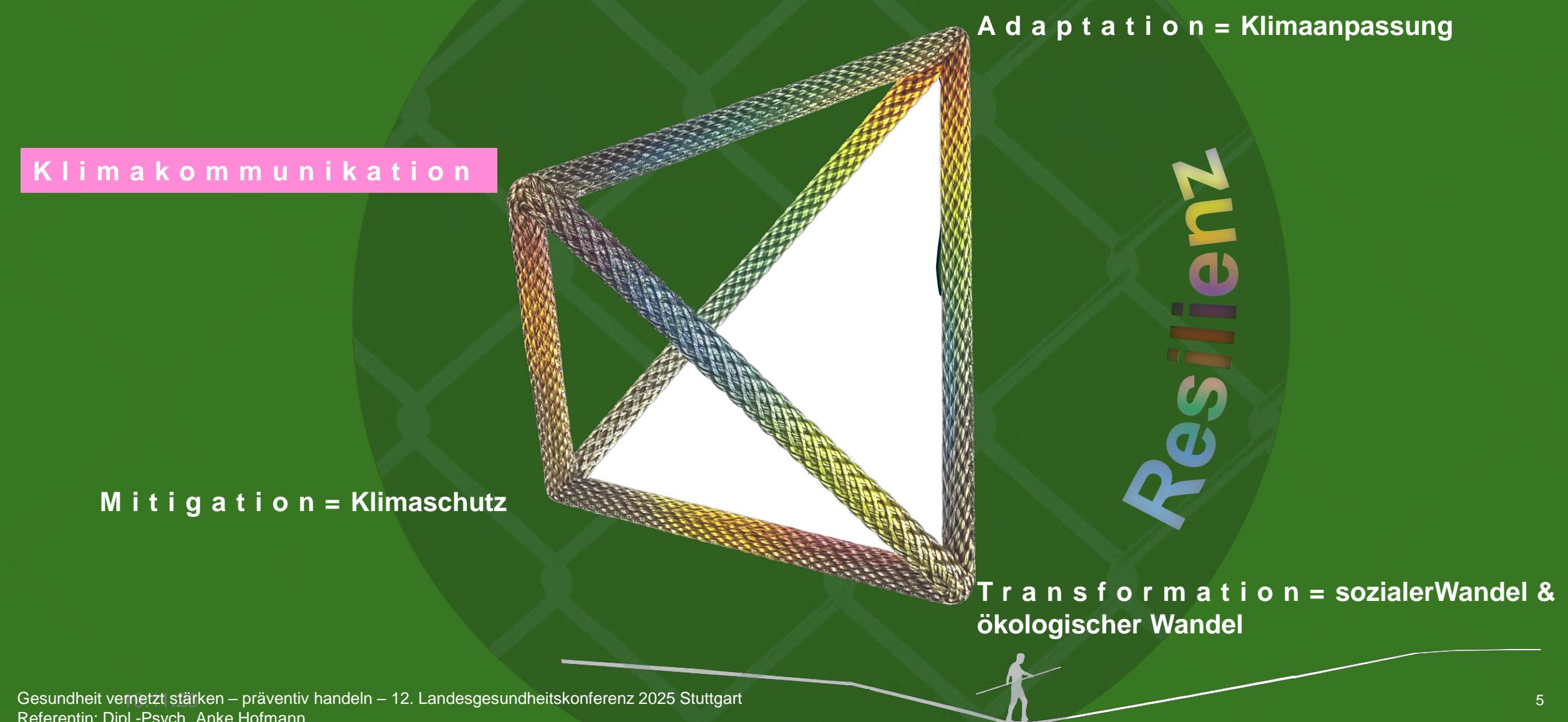


Quelle: <https://youtu.be/ywipGiTJt7Y?si=upk0czPyw96noXJ6>

Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?



Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?



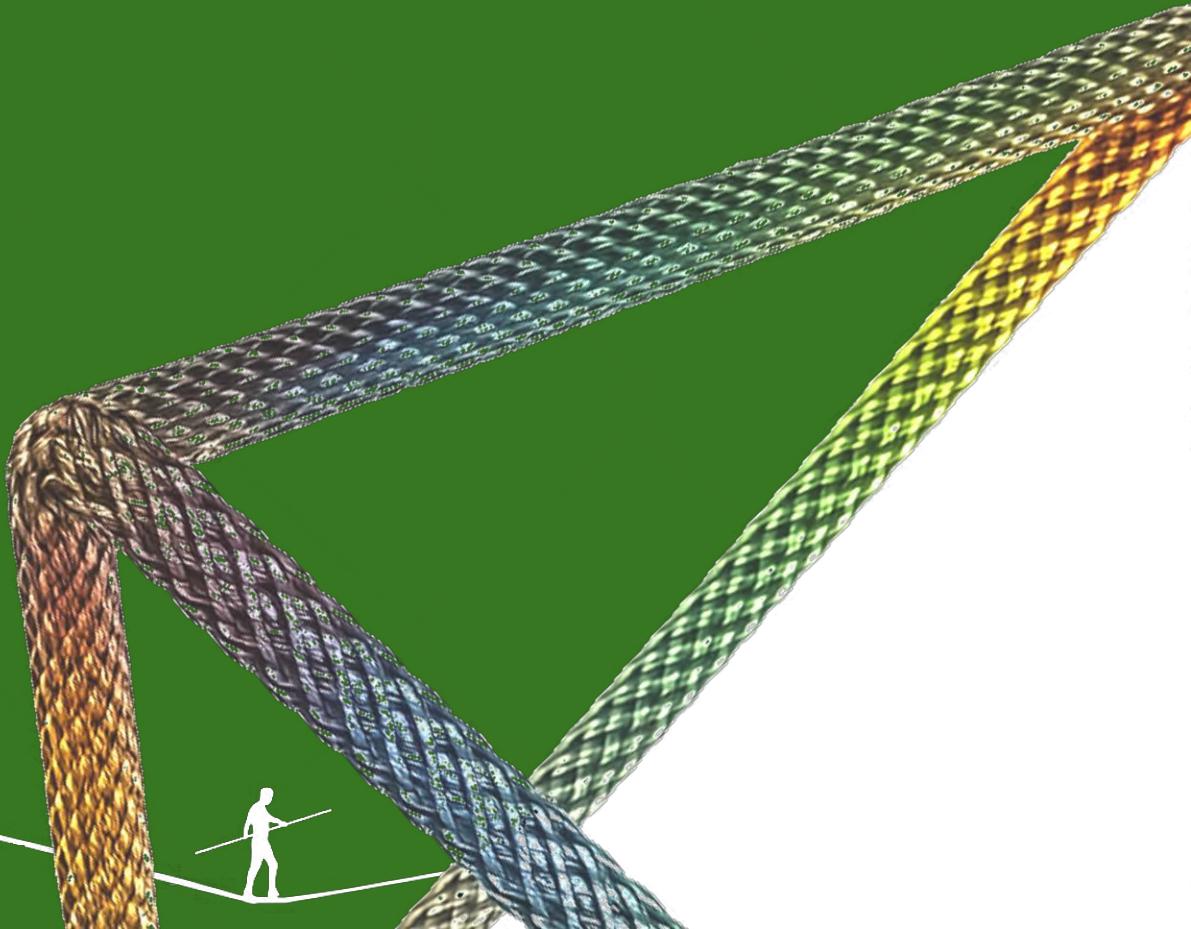
Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

... in vier Schritten:

1. Sagen, was ist, Zusammenhänge benennen (Ahrtal)
2. Gefühle benennen und normalisieren
3. Handlungsräume schaffen, Handlungsmöglichkeiten aufzeigen
4. Neue Narrative jenseits der Fossilität einführen („James und Jane Bond fahren Fahrrad“)

Klimakommunikation

beständige, einfache Botschaften, die das Problem im Bewusstsein halten

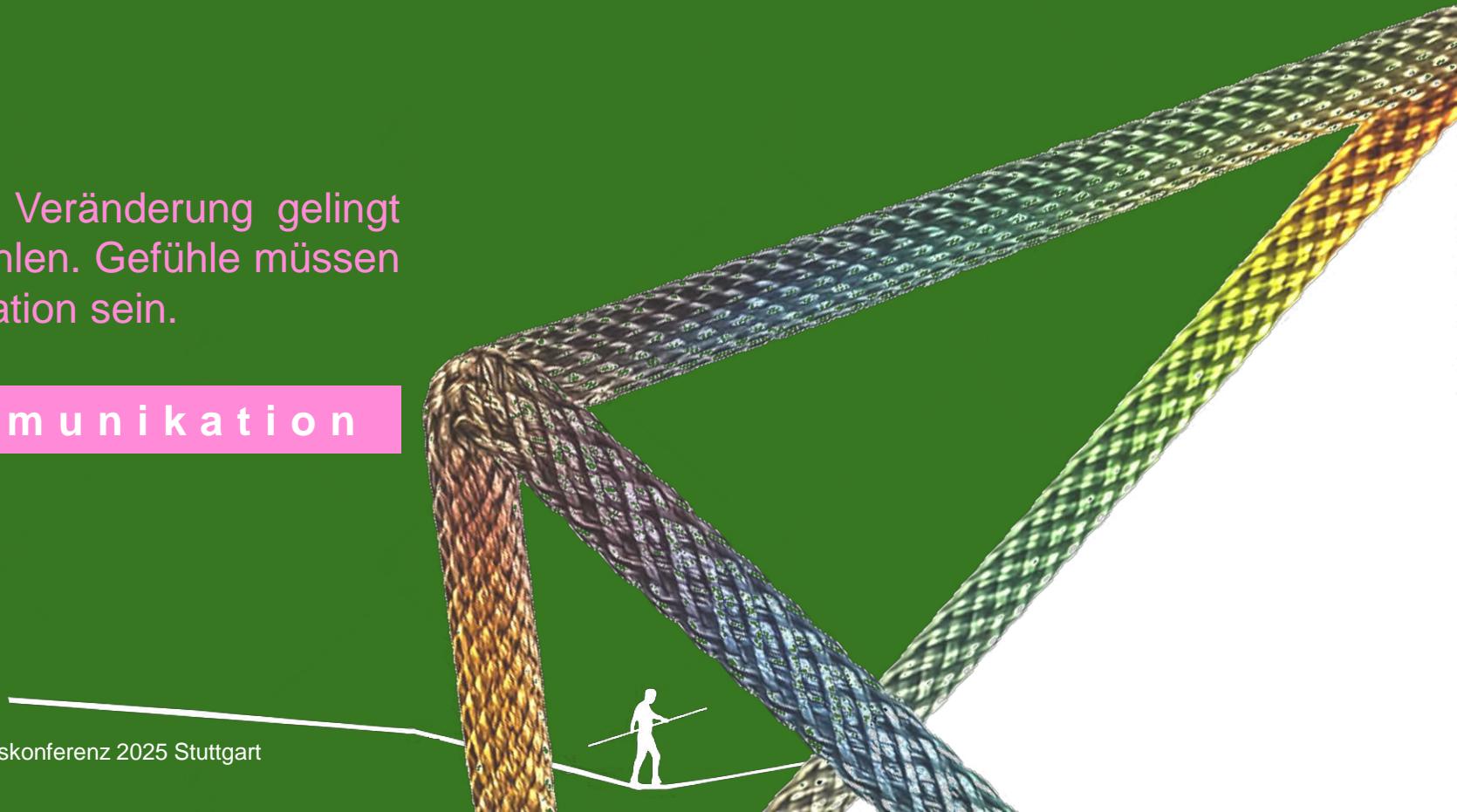


Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

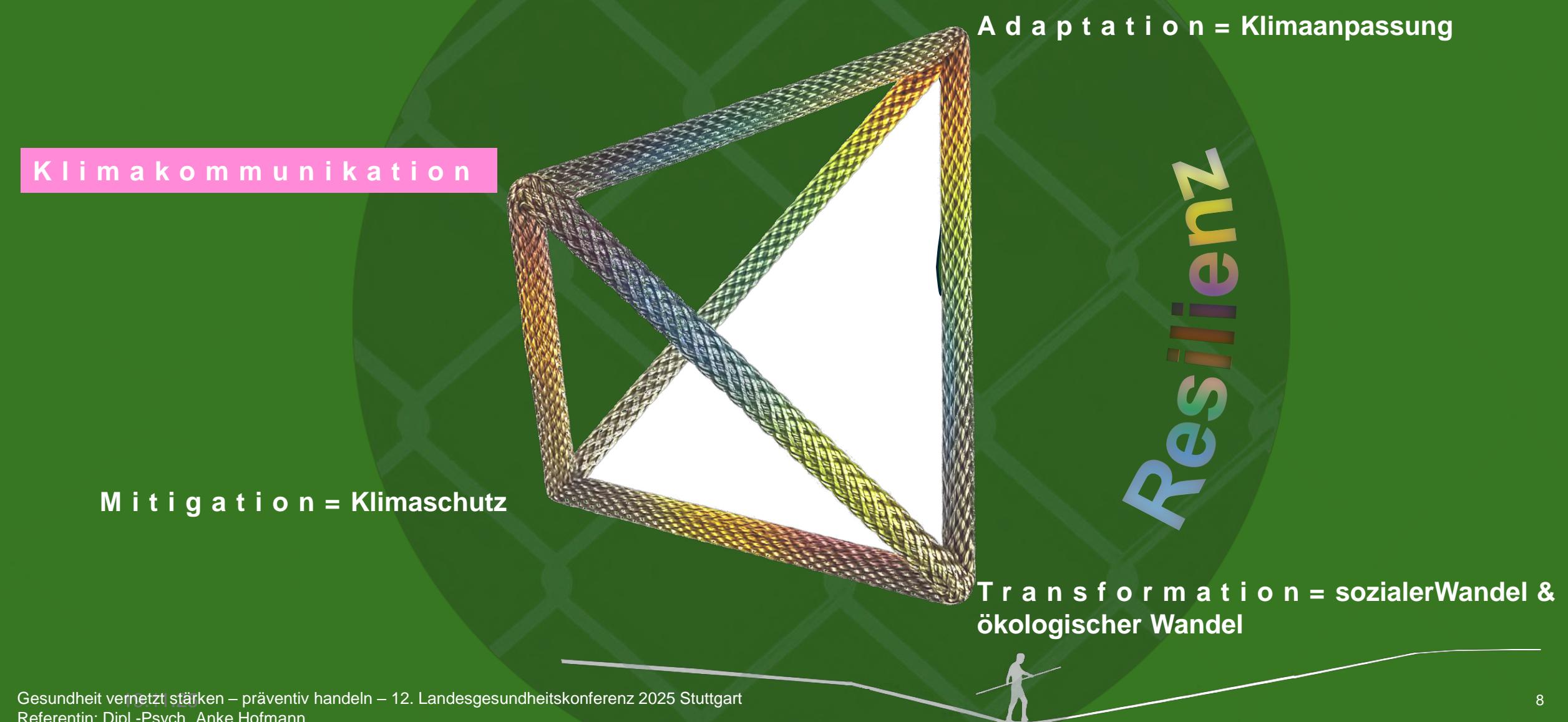
Kognitive Verarbeitung und folgende Veränderung gelingt am besten unter Beteiligung von Gefühlen. Gefühle müssen daher Bestandteil der Klimakommunikation sein.

Gefühle

Klimakommunikation



Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?



Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

Adaptation = Klimaanpassung

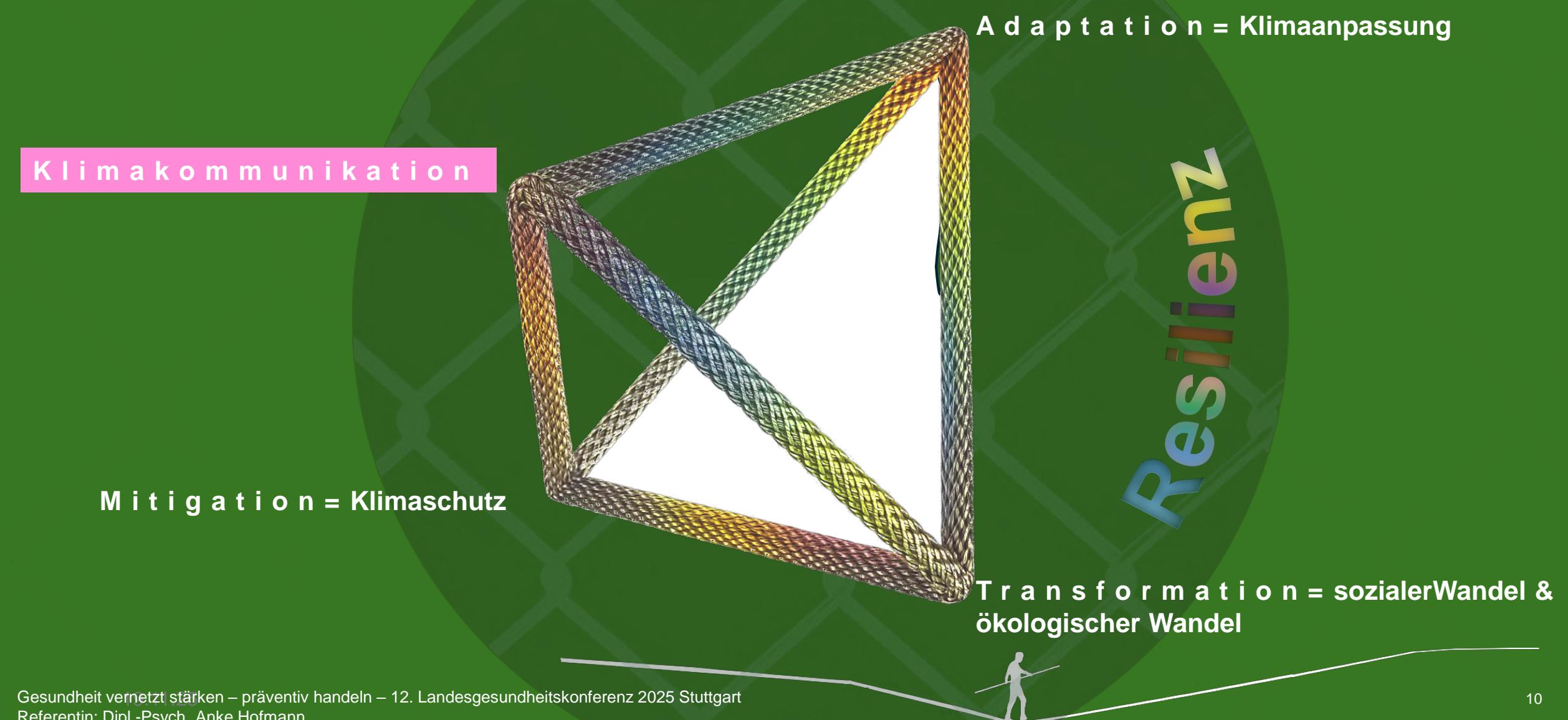
Individuell:

- Wissen, was bei Extremwetterereignissen zu tun (& zu lassen) ist; z. B. bei Hitze
- Kompetenzentwicklung der emotionalen Bewältigung
- Zugang zu Verhaltensstrategien
- ...

Kollektiv:

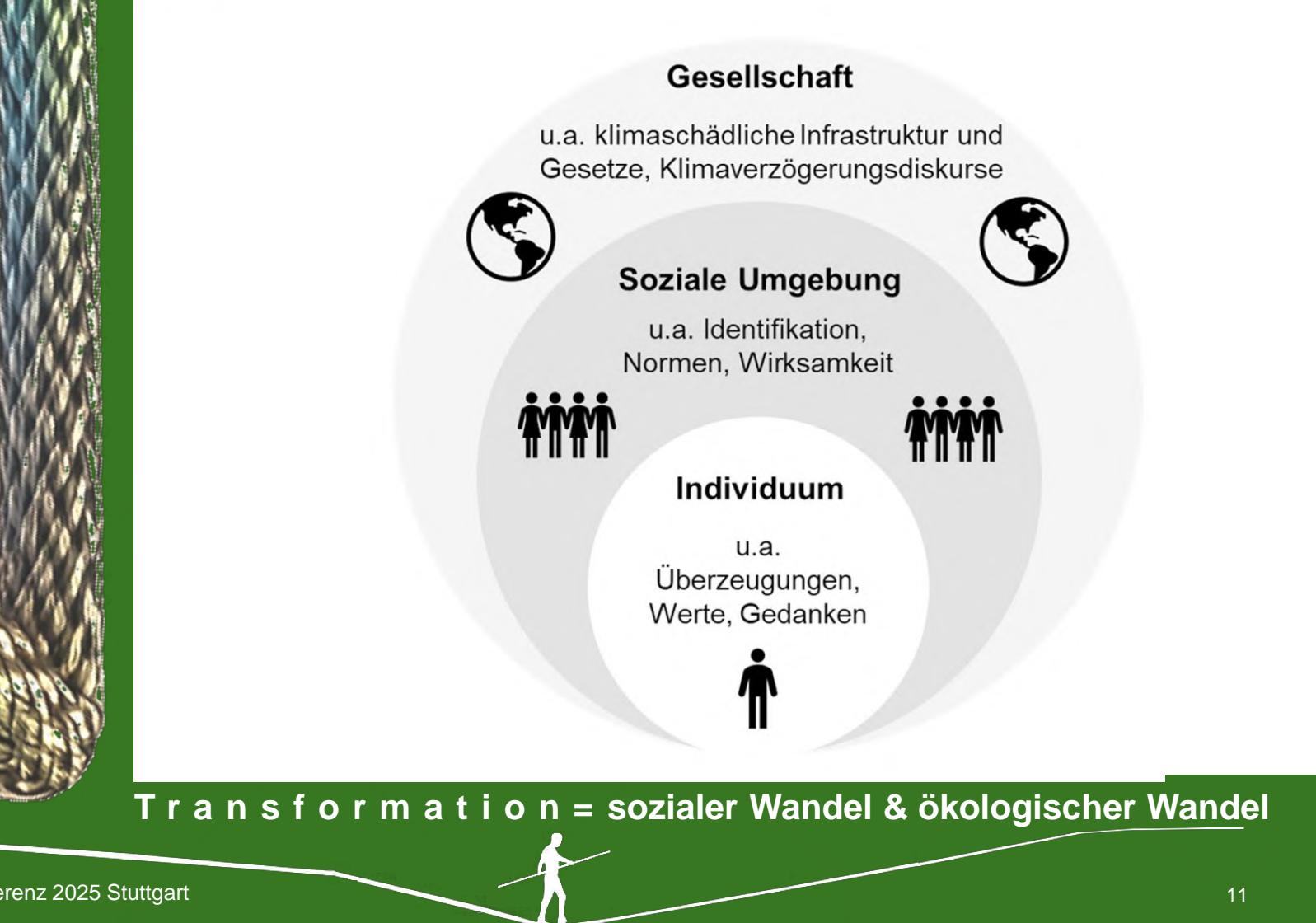
- Erleben von Eingebunden-Sein und Beteiligung
- Dorf- und Stadtstruktorentwicklung, z. B. Schwammstadt
- Landwirtschaft (WasserRetention, Fruchfolgen ...)
- Etablierung funktionierender (kommunaler) Notfall-Hilfen & krisenbewusster Gesundheitsinfrastruktur
- ...

Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?



Individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

Abb. 1 Individuelles und systemisches Handeln im Klimaschutz. (©Felix Peter und Clara Lüner, 2024)



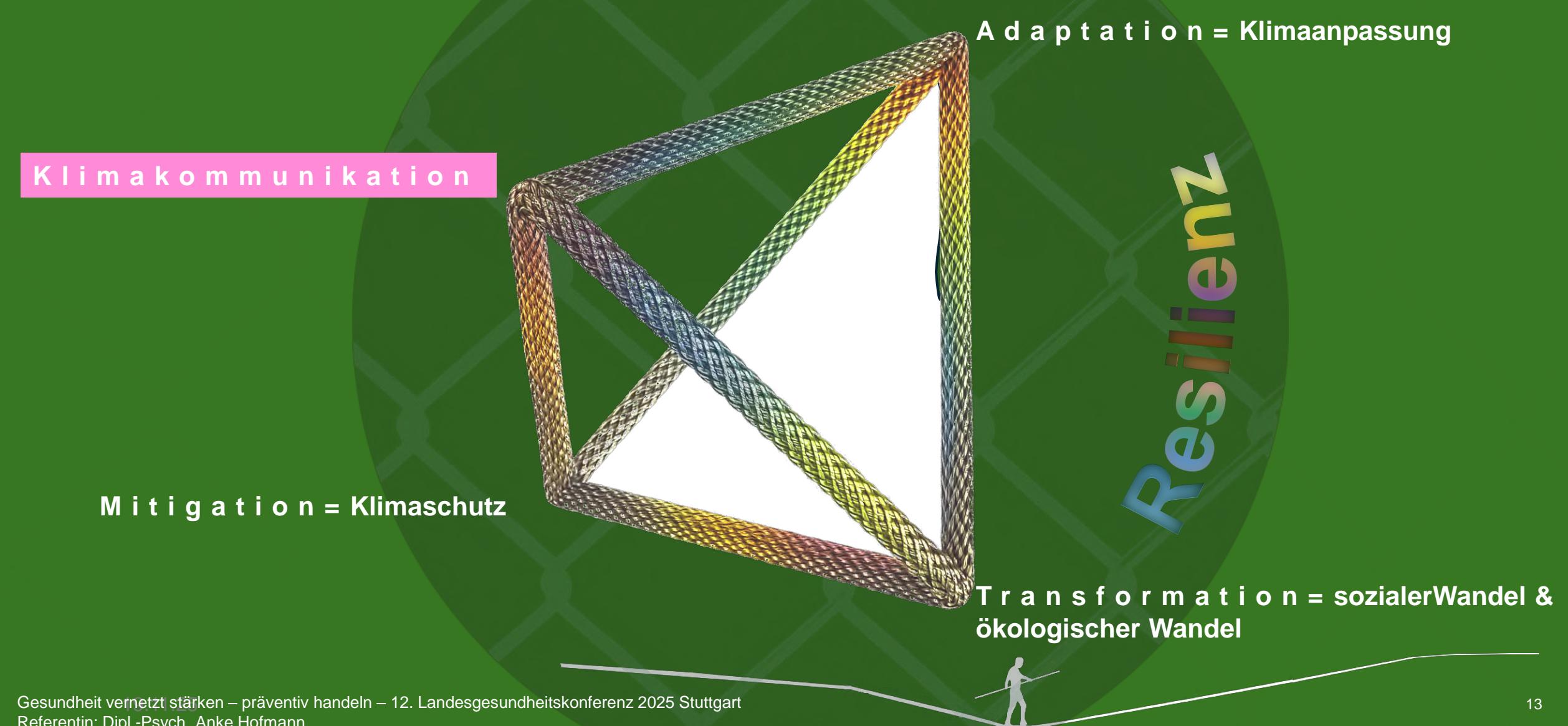
Natur aus Sicht des Menschen



Natur aus Sicht der Natur



Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

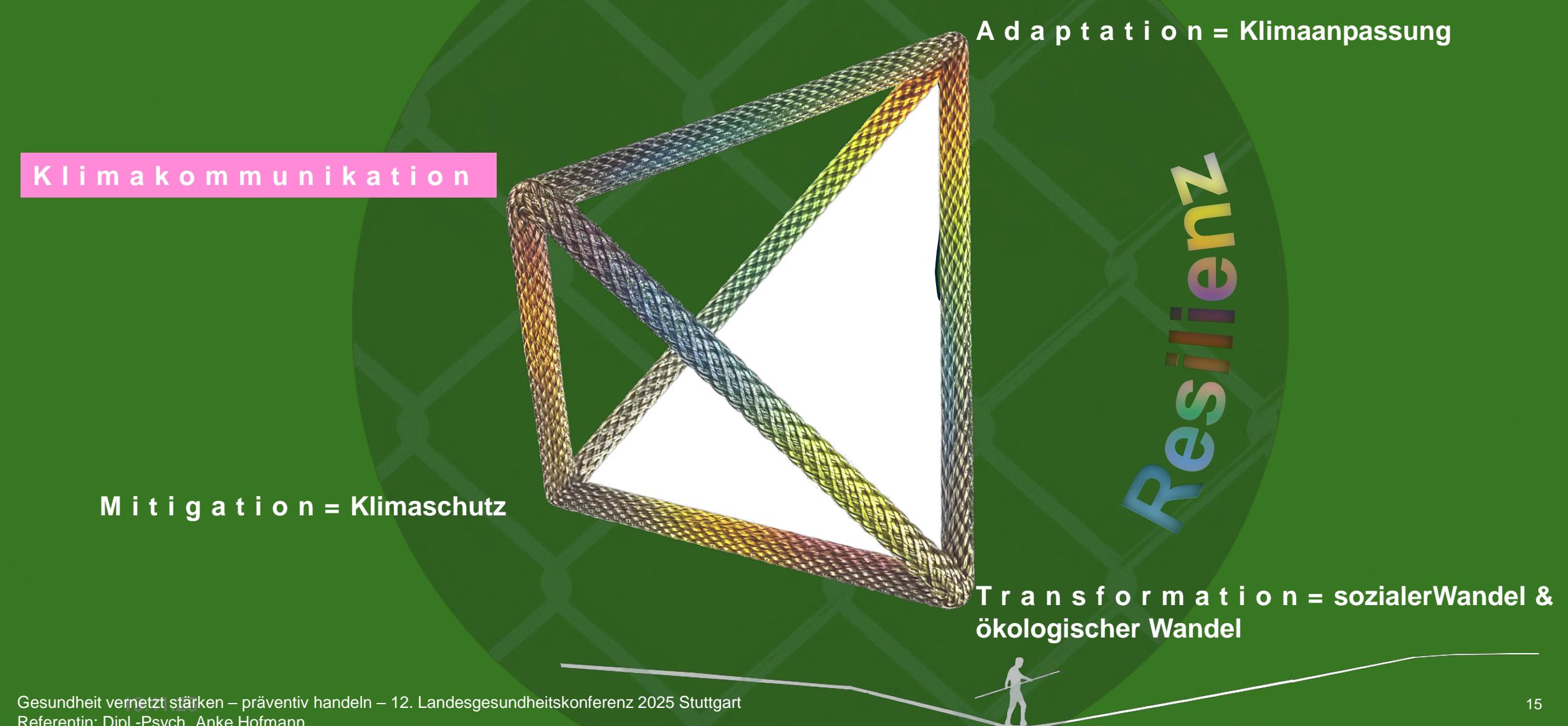


Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?

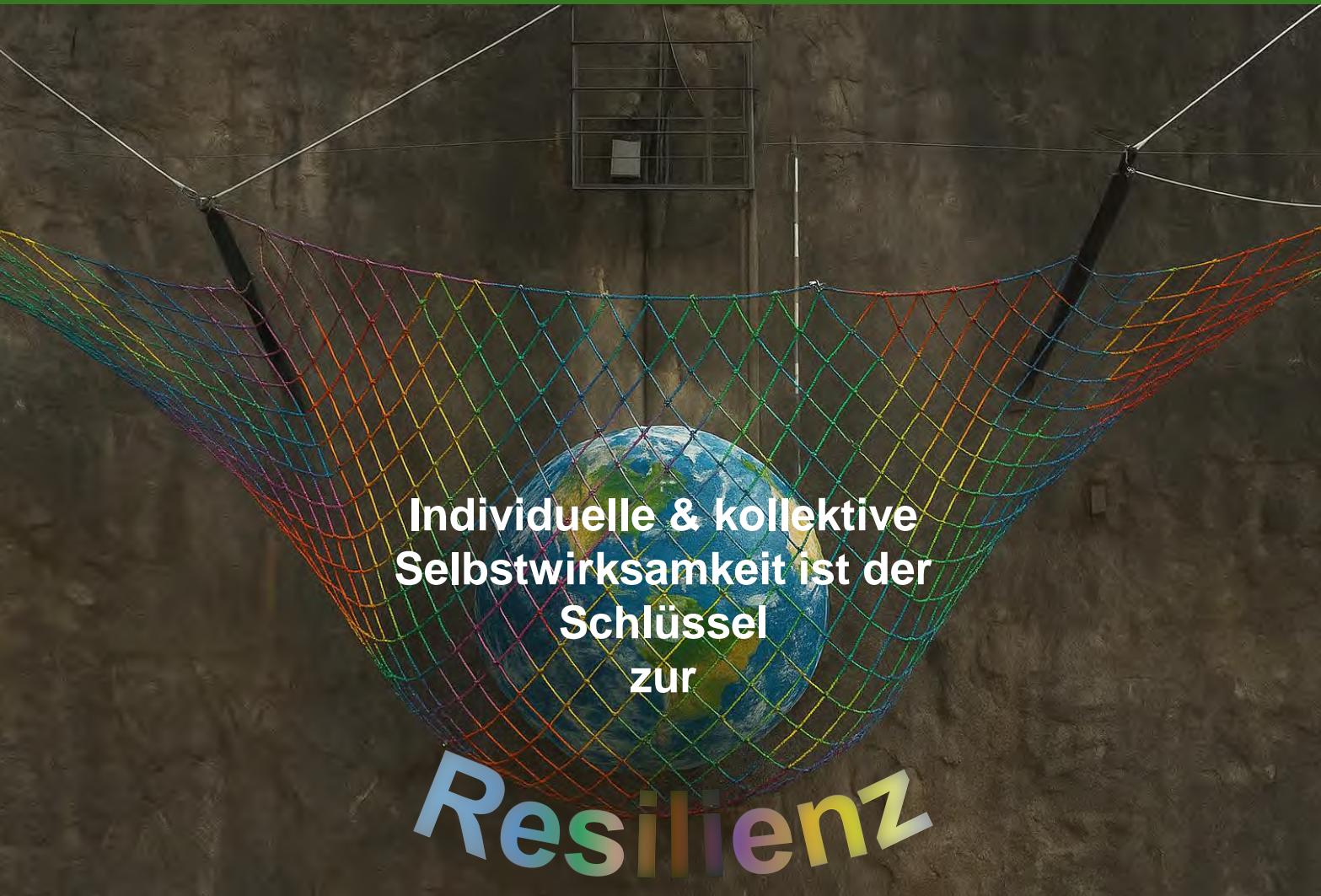
Mitigation = Klimaschutz

Ökologischer Imperativ (in Anlehnung an Hans Jonas):
„Handle so, dass die Folgen deines Tuns mit einem künftigen würdigen Dasein über alle Speziesgrenzen hinweg vereinbar sind, d.h. auch mit dem Anspruch der Menschheit, auf unbeschränkte Zeit zu überleben.“

Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?



Wie entsteht individuelle und gesellschaftliche Klimaresilienz?





DANKE

Quellen:

- WHO (2023). Climate Change. (https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/climate-change-and-health?utm_source=chatgpt.com)
- Social Capital Theory (SCT): <https://open.ncl.ac.uk/theories/16/social-capital-theory/> - Newcastle University
- Braun, S. (2002). **Soziales Kapital, sozialer Zusammenhalt und soziale Ungleichheit.** Abgerufen am 10.11.2025 unter <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/26805/soziales-kapital-sozialer-zusammenhalt-und-soziale-ungleichheit/>
- Carmen, E., Fazey, I., Ross, H. et al. (2022). Building community resilience in a context of climate change: The role of social capital. *Ambio* **51**, 1371–1387. Springer. <https://doi.org/10.1007/s13280-021-01678-9>.
- Clayton, S. et al. (2021). Psychology and Climate Change. Elsevier. – 2. Auflage für 2026 in Planung.
- Dohm, L., Schulze, M. (2022). Klimagefühle. Droemer Knaur.
- Fritsch, J. (2024, 26. September). Darum darf die Klimakommunikation Gefühle nicht ignorieren. Wissenschaftskommunikation.de. <https://www.wissenschaftskommunikation.de/darum-darf-die-klimakommunikation-gefuehle-nicht-ignorieren-80219/>
- Gkargkavouzi, A., Halkos, G.E. (2025). Psychological Resilience to Climate Change: The Role of Self-Efficacy, Mindfulness, Perceived Nature Restorativeness, and Subjective Well-Being
- Hötteleke, D., Heinicke, S., Martens, H., Nehring, A., Rabe, T. (Hrsg.) (2025). Handbuch Klimabildung. Springer
- Jonas, H. (1979). Das Prinzip Verantwortung. Versuch einer Ethik für die technologische Zivilisation.
- Kantrowitsch, V. (2025). Vortrag zur Klimaresilienz im Rahmen des Round Table der Bundespsychotherapeutenkammer v. 25.09.2025
- Ostrom, E. (2015). Governing the Commons.
- Pudlatz, M. (2023). Klimaresilienz aufbauen. Springer essentials. <https://medienleitfaden-klima.de/empfehlungen/>
- 102 Karten zur Rettung der Welt (2020). Katapult-Verlag, Suhrkamp.

